

**Bitte mit diesem Antragsformular
„Einrichtung und Modernisierung richtungsweisender Bienenstände“ beantragen**

| | | |
|---|-----------------------|-------|
| Name und Anschrift der zuständigen Veranstaltenden Imkerorganisation: Vertreten durch Herrn _____ | Bankverbindung | |
| | Konto-Inhaber: | |
| | Kontonummer | |
| | BLZ | |
| | | Bank: |

| | |
|---|--|
| Imkerverband Rheinland e.V. Postfach 1631 56706 Mayen | Antrag und Verwendungsnachweis Nachweis der Ausgaben Zu <input type="checkbox"/> Projekt I - Schulung „Einrichtung und Modernisierung von Lehrbienenständen“ zur gemeinschaftlichen Nutzung Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 797/2004 in Verbindung mit Verordnung (EG) Nr. 917/2004 in der geltenden Fassung (Rheinland-Pfalz) |
| Datum der geplanten Anschaffung | |
| Die Gegenstände (Schulungsmaterial) stehen bei : (bitte genau angeben) | |
| Name und Vorname | |
| Straße | |
| PLZ, Wohnort | |
| Telefon Nr. | |
| Telefax Nr. | |

| | <u>Bitte einzeln ankreuzen und Typenbezeichnung genau auflisten</u> | Kosten Geschätzt Euro | Bitte nicht ausfüllen Zuschuss Euro |
|--|--|-----------------------------|--|
| | <p align="center">Nach den geltenden Richtlinien RLP – Ausstattung von richtungsweisenden Bienenständen zur gemeinschaftlichen Nutzung</p> <p>Für den Bienenstand: _____</p> <p><u>Lehr- Demonstrations- und Beratungsmaterial wie:</u></p> <p><input type="checkbox"/> Bücher –</p> <p><input type="checkbox"/> Videofilme</p> <p><input type="checkbox"/> Broschüren</p> <p><input type="checkbox"/> Lehrtafeln</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p> <p><u>Spezielles imkerliches Gerät wie z.B.:</u></p> <p><input type="checkbox"/> Beuten</p> <p><input type="checkbox"/> Dampfwachsschmelzer</p> <p><input type="checkbox"/> Schleudern (max. 6 Waben mit Motor)</p> <p><input type="checkbox"/> Propangasbrenner</p> <p><input type="checkbox"/> Mittelwandpresse</p> <p><input type="checkbox"/> Modell zur Honigbiene</p> <p><input type="checkbox"/> Handrefraktometer (Atago-Honey)</p> <p><input type="checkbox"/> (Bitte unbedingt auf sep. Blatt genaue Typenbezeichnungen/Bestell Nr. des Herstellers angeben, sowie <u>drei Vergleichsangebote</u> beilegen)</p> <p align="center"><input type="checkbox"/></p> | | |

Rückseite

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt. Die diesem Antrag zugrundeliegenden Richtlinien – einschl. der Anweisungen zum Verfahren – werden anerkannt. Die Nachweise über die getätigten Aufwendungen (Rechnungen, Teilnehmerlisten, Reisekostenabrechnungen) sind beigelegt.

Die geförderten Geräte müssen nachweislich gemäß der entsprechenden Nutzungsdauer verwendet werden. (z.B. 5 Jahre)

Die Präsentation eines Vereins (Imker-/Bienenzuchtvereine, Kreisimkerverbände) auf Ausstellungen, Messen und Märkten ist nicht förderfähig.

Uns ist bekannt, dass kein Rechtsanspruch auf Förderung besteht.

Die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig – gem. Verordnung und dem Operationellen Programm des Bundeslandes Rheinland-Pfalz – in der geltenden Fassung werden anerkannt.

Kontrolle und Sanktionen gem. Nr. 6 – Verfahrensregelung des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Mainz sowie der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier zu gewährleisten.

Wir verpflichten uns, die Überprüfung der gewährten Zuwendungen durch Stellen der Europäischen Kommission, des Landesrechnungshofes, des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Mainz sowie der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier zu gewährleisten.

Uns ist bekannt, dass die in diesem Antrag enthaltenen Tatsachen/Angaben von denen die Gewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionserhebliche Tatsachen nach § 264 des Strafgesetzbuches sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 geahndet wird.

Wir sind damit einverstanden, dass Daten gespeichert werden.

Anlagen : Belege, Quittungen, 3 Angebote

Ort und Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift der/des satzungsmäßigen Vertreters des Antragstellers